



# Eine Nähmaschine einfädeln

In dieser Anleitung wird erklärt, wie man eine Nähmaschine einfädelt.

Geschrieben von: Brittany McCrigler



---

## **EINLEITUNG**

Man braucht zum Nähen nicht unbedingt eine Nähmaschine. Sie spart aber viel Zeit bei Reparaturen! Wenn Sie eine Nähmaschine haben oder benutzen können, erfahren Sie hier, wie sie eingefädelt wird. Diese Anleitung erklärt den Ablauf bei einer Bernina 830, ist aber für andere Nähmaschinen ähnlich. Schauen Sie in der Anleitung Ihrer Maschine nach, wie genau das Garn in die Nähmaschine eingefädelt wird.

---



### **WERKZEUGE:**

- [Spool of Thread](#) (1)
-

## Schritt 1 — Eine Nähmaschine einfädeln



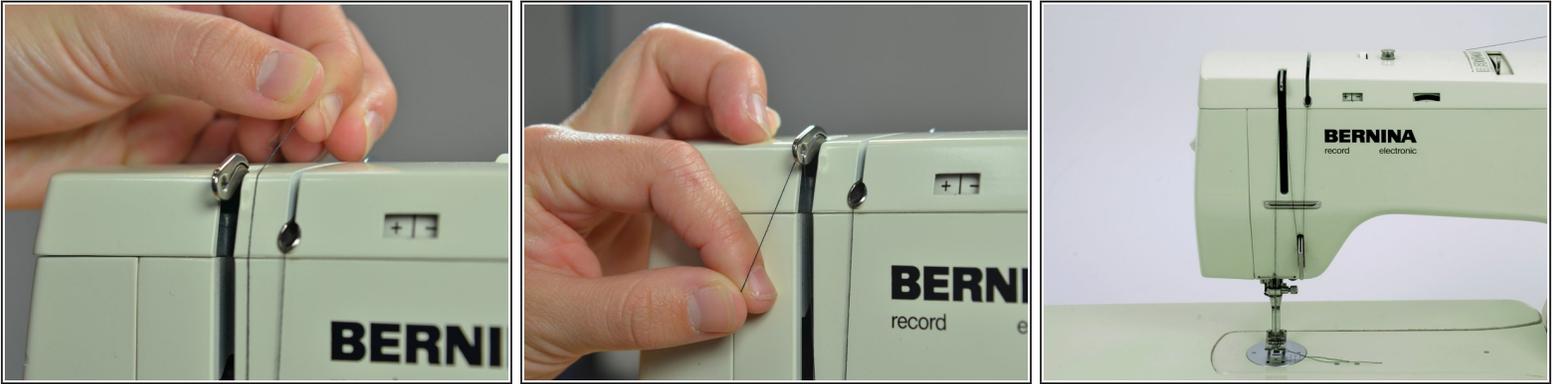
- Eine Garnrolle auf den Stift setzen. Den Faden ein Stück parallel zur Maschine herausziehen.
- Den Faden unter die Öse an der Außenkante der Maschine einhaken.
- Dabei mit einer Hand die Garnrolle fixieren. Die Öse als Winkel verwenden und den Faden mit der anderen Hand im rechten Winkel dazu weiterziehen. Den Faden in den Schlitz oben an der Maschine einlegen.

## Schritt 2



- Den Faden komplett durch den Schlitz oben an der Maschine ziehen, dann abwärts zum Nähfuß.
- Über dem Nähfuß befindet sich ein Hebel. Den Faden unter dem Hebel einhaken, bis er in der Aussparung sitzt.
- Den Faden wieder in Richtung Maschinenoberseite ziehen.

### Schritt 3



- Dort den Faden in die Rille des Fadenhebels führen.
- Wenn der Faden in der Aussparung am Fadenhebel sitzt, Faden wieder nach unten Richtung Nähfuß ziehen.
- ⓘ Wenn der Vorgang richtig durchgeführt wurde, bildet der Faden ein Zickzack: erst hinunter, dann hinauf, dann wieder hinunter bis zum Nähfuß.

## Schritt 4



- Den Faden hinter den kleinen, gebogenen Haken führen, dort wo die Nadel in der Maschine sitzt.
- Den Faden von vorne nach hinten durch das Nadelöhr fädeln und ca. 10 cm Überstand lassen.
- ⓘ Wenn das Fadenende ausgefranst ist und nicht durch das Nadelöhr passt, ein kleines Stückchen abschneiden und erneut versuchen.

**Schritt 5**

- Wenn der Faden durch das Nadelöhr gefädelt wurde, nach unten und durch die große Rille im Nähfuß führen.
- Den Faden in der Rille verhaken und im rechten Winkel Richtung Maschine ziehen.

## Schritt 6



- Den Oberfaden festhalten und das Handrad etwas nach vorne drehen, damit der Unterfaden heraufgeholt wird.
- ⚠ Das Handrad nur in die Richtung drehen, die die Maschine vorwärts bewegt. In den meisten Fällen bedeutet dies, das Rad in Ihre Richtung zu drehen. Wenn man das Handrad in die andere Richtung dreht, kann dies die Spannung der Nähmaschine stören, sodass sie sich verhakt. Schauen Sie in der Anleitung Ihrer Nähmaschine nach.
- Die beiden Fäden zwischen zwei Finger nehmen und zusammen in Richtung Maschinenkorpus ziehen, dabei 5-7,5 cm Überstand lassen.

## Schritt 7



- Den Nähtisch auf die Maschine aufsetzen.
- Den Nähtisch so positionieren, dass er bündig mit der Maschine abschließt.

## Schritt 8



- Den Nähtisch mit dem Klemmhebel nach rechts fixieren, bis er einrastet.